

Qualitätsindikator: Leitlinienkonforme Indikationsstellung

Summarische Darstellung der Qualitätsindikatoren auf den Seiten 1.3 bis 1.16


Qualitätsziel: Möglichst oft leitlinienkonforme* Indikation bei Herzschrittmacherimplantationen

Grundgesamtheit: Alle Patienten mit Leitlinienempfehlung

Referenzbereich: >= 90%

*Richtlinien zur Herzschrittmachertherapie (Indikationen, Systemauswahl, Nachsorge)
der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie, Herz- und Kreislaufforschung (Lemke et al. 1996)

		Gesamt 2003	
		Anzahl	%
Patienten mit absoluter oder relativer Indikation gemäß Leitlinie	Vertrauensbereich	46.878 / 48.880	95,90%
	Referenzbereich		95,72% - 96,08%
			>= 90%
Patienten ohne Indikation gemäß Leitlinie		1.919 / 48.880	3,93%

 absolute oder relative Indikation gemäß Leitlinie

 keine Indikation gemäß Leitlinie

		Gesamt 2003	
		Anzahl	%
Patienten ohne Indikationszuordnung (absolut, relativ, keine) gemäß Leitlinie in QI 1.3 - QI 1.16		83 / 48.880	0,17%

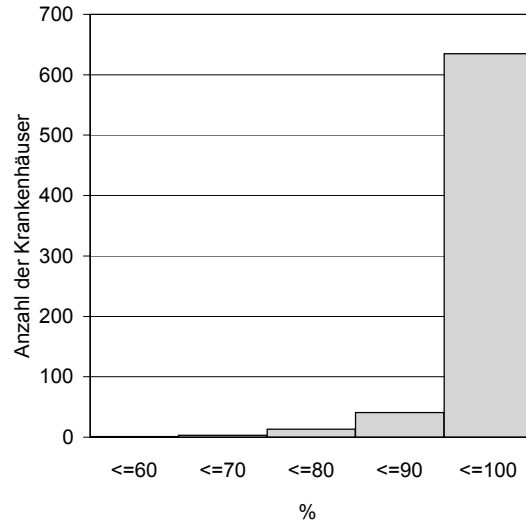
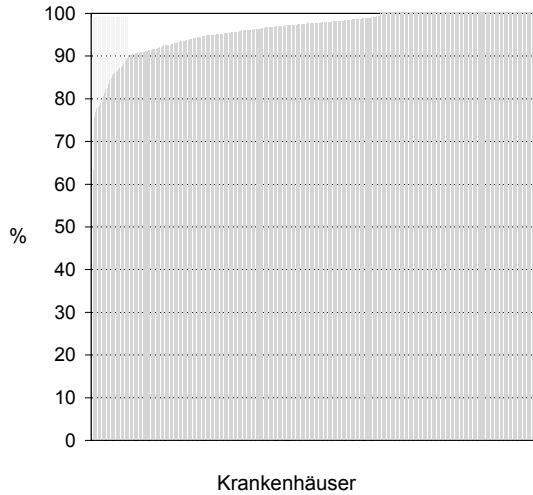
Grundgesamtheit: Alle Patienten

		Gesamt 2003	
		Anzahl	%
Patienten mit in den QI 1.3 - QI 1.16 unberücksichtigt gebliebenen EKG - Befunden ("kein führender EKG-Befund", "binodale Erkrankung", "sonstiger führender EKG-Befund")		3.024 / 51.904	5,83%



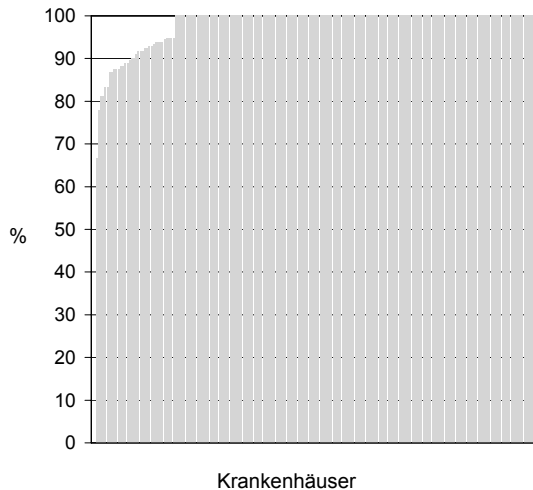
Verteilung der Krankenhausergebnisse [Diagr.1]:
Anteil Patienten mit absoluter oder relativer Indikation gemäß Leitlinie
 2 Krankenhäuser haben keinen Fall in dieser Grundgesamtheit.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen in dieser Grundgesamtheit:
 Minimum - Maximum der Krankenhausergebnisse: 47,8% - 100,0%
 Median der Krankenhausergebnisse: 97,7%



693 Krankenhäuser haben mindestens 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.

Krankenhäuser mit weniger als 20 Fällen in dieser Grundgesamtheit:
 Minimum - Maximum der Krankenhausergebnisse: 0,0% - 100,0%
 Median der Krankenhausergebnisse: 100,0%



203 Krankenhäuser haben weniger als 20 Fälle in dieser Grundgesamtheit.